



Sina

Praktikum

Zur Person

Name:	Sina
Alter:	20 Jahre
Studiengang:	Eventmanagement
Semester:	4. Semester

Warum ist die DTAG für dich ein gutes Ausbildungsunternehmen?

Die Deutsche Telekom AG bietet so viele Möglichkeiten für eine Berufsausbildung, egal ob eine Ausbildung, ein duales Studium oder eben doch nur ein Schnupperpraktikum. Man hat unter anderem auch viele Möglichkeiten sich immer wieder weiterzubilden und auch mal einen Auslandsaufenthalt anzutreten. Vor allem die hervorragende Betreuung und leereichen Aufgaben die ich bisher in diesem Praktikum erfahren habe, bestätigen meine Meinung von einem guten Ausbildungsunternehmen noch mehr.

Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei dir aus?

Kurz über meinen Einsatz:

Ich bin zurzeit im 4. Semester, welches ein Praxissemester ist. Hier ist es Pflicht ein Praktikum von mindestens fünf Monaten in dem Bereich des Studienganges zu absolvieren. Mein Praktikum absolviere ich im Bereich Personalmarketing, genauer, im Schülermarketing der Deutschen Telekom AG.

Im Schülermarketing geht es darum durch verschiedenen Marketingaktivitäten, wie zu Beispiel Veranstaltungen, Werbung durch Printmaterialien oder auch wie dieses Online Game, die Zielgruppe Schüler zu rekrutieren. Das bedeutet, man entwickelt gewisse Strategien und Konzepte, um Schüler dazu zu bewegen sich für die Deutsche Telekom AG als potenziellen Arbeitgeber zu interessieren. Meine Arbeit ist sehr abwechslungsreich und beschäftigt sich mit Themen wie Reisen und Veranstaltungen organisieren, Konzepte erstellen oder das Assistieren in verschiedenen Projekten. Aber auch die normale Büroarbeit gehört dazu. Am Spannendsten sind natürlich die Besuche von unserer verschiedenen Veranstaltungen, die wir organisieren oder an denen wir mitwirken. Wir sind an allen Messen vor Ort, haben Partnerveranstaltungen, wie zum Beispiel eine Matheolympiade. Hier kann ich dann mein

theoretisches Wissen aus meinem Studium perfekt in die Praxis umsetzen und sammle somit auch viele praktische Erfahrungen. Ein weiterer wichtiger Teil meiner Arbeit ist die Teamarbeit. Ich arbeite mit vielen verschiedenen Leuten aus viele verschiedenen Bereichen zusammen. Dinge wie Teammeetings, wo wir immer wieder neue kreative Einfälle austauschen, Telefonkonferenzen mit Geschäftspartnern oder auch normaler Emailverkehr sind auch bei mir an der Tagesordnung. Generell ist es eine sehr abwechslungsreiche und anspruchsvolle Arbeit, die mir sehr viel Spaß macht und die mich auch immer wieder aufs Neue fordert und fördert!

Was macht dir in deinem Praktikum besonders Spaß?

Die abwechslungsreiche Arbeit und der Teamgeist, der in unserem Schülermarketing-Team herrscht bereiten mir besonders viel Spaß. Der immer freundliche und hilfreiche Umgang unter den Kollegen sorgt für ein entspanntes und effektives Arbeiten und dies spiegelt sich dann auch in den Ergebnissen unserer Arbeit wider. Zudem habe ich die Möglichkeit viele Veranstaltungen mit zu organisieren und auch selbst vor Ort mit dabei zu sein. Aber am Meisten hat mir die Arbeit an diesem Spiel hier gemacht. Ein kleiner Teil der ganzen Entwicklung zu sein und alles von Anfang an, also von der Planung bis zum fertigen Spiel dabei zu sein, war eine tolle Erfahrung und wird mir sicherlich immer in Erinnerung bleiben.

Welche Tipps würdest du zum Thema Berufswahl geben?

Mein erster Tipp ist, dass man sich eine Liste mit seinen Interessen anfertigen sollte. Danach sollte man sich nach Berufen erkundigen, die den Interessen entsprechen oder ähneln. Informationen hierfür bekommt man über das Internet, persönliche Kontakte, wie die eigene Familie oder Freunde. Ganz hilfreich sind auch die deutschlandweiten Berufsinformationszentren. Dort kann man Beratungen in Anspruch nehmen, sich Broschüren oder sonstige Informationsmaterialien besorgen oder auch einen Test absolvieren, der bei der Berufssuche helfen soll. Wenn man dann eine grobe oder auch genaue Vorstellung des gewünschten Berufsfeld hat, sollte man sich über die Voraussetzungen und Anforderungen, die das Berufsfeld fordert, informieren und überprüfen, ob man diese erfüllt, bzw. erfüllen kann. Zudem ist es immer sinnvoll ein mehrwöchiges Praktikum zu absolvieren. So bekommt man nicht nur vorab einen groben oder auch tiefen Einblick in die generelle Berufswelt, sondern auch einen Eindruck von dem gewünschten Beruf. Danach kann man aus seinen Erfahrungen entscheiden, ob der Beruf noch immer interessant ist oder man sich doch noch weiter umsieht. Genauso kann man auch vorgehen, wenn man ein Studium oder eine sonstige Weiterbildung anstrebt. Es ist sehr wichtig sich frühzeitig mit der Berufswahl intensiv zu beschäftigen, da man schließlich eine große Entscheidung für die Zukunft trifft.